

## Plastifloor® Reinigungshinweise für Plastifloor®-Böden

---

Plastifloor® Methacrylatharzböden werden oft aufgrund ihrer guten mechanischen und chemischen Beständigkeit eingesetzt. Dennoch sollten Sie nicht wahllos zu aggressiven und umweltschädlichen Reinigungsmitteln greifen, sondern folgende Hinweise beachten um die Lebensdauer Ihres Fußbodens durch die richtige Pflege zu verlängern:

Plastifloor® -Böden sind bereits kurz nach Ihrer Aushärtung mechanisch und chemisch belastbar. Nach der Aushärtung empfiehlt sich bei selbstverlaufenden Belägen diese mit einer Selbstglanzemulsion (Hartwachs) nachzubehandeln. Die so aufgebraute Hartwachsschicht verleiht dem Boden einen einheitlichen Glanz und erhöht die Strapazierfähigkeit. Selbstverständlich sollte vorher eine Grundreinigung erfolgen.

Für die Reinigung Ihres Plastifloor® Fußbodens sollten Sie auf handelsübliche Reinigungsmittel zurückgreifen und diese stets entsprechend der Anwendungsempfehlung des Herstellers und in der vorgeschriebenen Verdünnung verwenden.

**Lösemittel insbesondere polare Lösemittel wie z.B. Azeton, Acetatessigester, Essigsäure, Toloul oder Alkohole sind genau wie oxidierende Säuren, oder andere Oxidationsmittel als Reinigungsmittel nicht geeignet und sollten auch nicht Bestandteil der handelsüblichen Reiniger sein.** In der Regel zerstören diese Stoffe den Boden nicht sofort, können aber Farbveränderungen(Ausbleichen) und matte Stellen hervorrufen und bei wiederholter Anwendung zur Schwächung der Oberfläche führen.

Tensidhaltige Reiniger sind im Allgemeinen problemlos anwendbar (o.g. Einschränkungen bei den weiteren Inhaltsstoffen beachten).

Der Einsatz von Hochdruckreinigern ist bis ca. 60 °C zulässig bei Verwendung einer Flachstrahldüse. Längeres punktförmiges Bestrahlen des Bodens aus kurzer Distanz, insbesondere von Fugen, kann zur mechanischen Zerstörung führen. Fugen sind Wartungsbauteile die regelmäßig auf ihre Funktion geprüft werden sollen. Ständiges punktförmiges Beaufschlagen mit Medien heißer 60°C kann zu Farbänderung und Rissbildung in der Versiegelung führen. (ggf. Prallbleche aus Edelstahl verwenden oder heiße Medien direkt in das Abwassersystem einleiten)

Andere Reinigungsgeräte- und -automaten sollten bei Einsatz von harten Pads oder Bürsten ebenfalls hinsichtlich mechanischer Schädigung des Bodens getestet werden.

Wenn Zweifel an der Eignung des Reinigungsmittels oder – Verfahrens bestehen, sollten Sie an einer verdeckten Stelle eine Probe machen. Für eine weitergehende Beratung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Renommierete Reinigungsmittelhersteller besitzen i.d.R. Erfahrung mit der Reinigung von Kunstharzböden aus PMMA.

Beispielhaft für andere sicher ebenfalls geeignete Produkte seien in der Anlage einige Reinigungs- und Pflegemittel genannt die bei fachgerechter Anwendung bisher gute Ergebnisse zeigten.

**Plastifloor®**  
**Reinigungshinweise**  
**für Plastifloor®-Böden**

---

**Anlage**

<b>Name</b>	<b>Anwendung</b>	<b>Hersteller</b>
<b>Reiniger Super Konzentrat RS</b>	- zur täglichen Reinigung - schnelle Entziehung der Restfeuchte	J. Bosch Lab. GmbH Werner v. Siemens-Str. 5 59348 Lüdinghausen Tel.02591 / 7993527
<b>Conditionierer SC</b>	- Verringerung von Wurzel, Sporen und Keimbildung	
<b>Globan</b>	- Boden Seifen-Wischpflege - zur täglichen Reinigung	KAWE Karl Walter GmbH 24568 Kaltenkirchen Tel. 04191/8003-0
<b>Neodisher Floorstandard</b>	- für organische, anorganische Rückstände - zur täglichen Reinigung	Dr. Weigert GmbH& Co.KG Mühlenhagen 85 20539 Hamburg Tel.040/78960-0
<b>Fußbodenreiniger R 1000</b>	- in Räumen mit Publikumsverkehr - bildet hauchdünnen, wasserlöslichen Pflegefilm	CC- Dr. Schutz GmbH Thaler Landstr. 32-34 D-31812 Bad Pyrmont Tel. 05152 / 97790
<b>BTS 3000</b>	- Aktivchlorhaltiges schäumendes Desinfektions- Reiniger-Konzentrat für die Lebensmittelindustrie	Bio-Tec GmbH Zum Uhlenmoor 2 49439 Steinfeld Tel.05492/41778-0
<b>Microbac forte</b>	- Desinfektionsreiniger	Bode Chemie GmbH Melanchtonstraße 27 22525 Hamburg Tel.040/54006

Unsere Angaben über unsere Produkte und Geräte sowie über unsere Anlagen und Verfahren beruhen auf umfangreicher Entwicklungsarbeit und anwendungstechnischer Erfahrung. Wir vermitteln diese Ergebnisse, mit denen wir keine über den jeweiligen Einzelvertrag hinaus gehenden Haftung übernehmen, in Wort und Schrift nach bestem Wissen, behalten uns jedoch technische Änderungen im Zuge der Produktionsentwicklung vor. Das entbindet den Benutzer jedoch nicht davon, unsere Erzeugnisse und Verfahren auf ihre Anwendung für den eigenen Gebrauch selbst zu prüfen. Das gilt auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter sowie für die Anwendungen und Verfahrensweisen, die von uns nicht ausdrücklich schriftlich abgegeben sind.